



Franz Anton (l.) und David Stori beim gestrigen Pressetermin zur Aktion „Wir helfen Helden“, die von Leipziger Spitzensportlern unterstützt wird.

FOTO: CHR. MODLA

# Leipziger Spitzensportler zeigen Solidarität in der Krise

Verschiedene Aktionen sorgen für Aufmerksamkeit: Heute „Wir laufen für Euch“ / Sonntag „Distance Run“ / Crowdfunding-Aktion des SC DHfK im Endspurt

Von Kerstin Förster u. Frank Schober

**Leipzig.** „Ich bin megastolz, dass wir das auf die Beine gestellt haben“, sagt Sport-Enthusiast Roman Knoblauch. Gemeinsam verbindet am Wochenende die Solidarität für den Leipziger Sport in verschiedenen Aktionen. Von „Wir laufen für Euch“ am heutigen Sonnabend über den Endspurt in der Crowdfunding-Aktion des SC DHfK bis zum „Distance Run“ am Sonntag stemmt sich der Spitzen- und Breitensport mit breiter Brust gegen die Krise.

Der von der Olympiasport Leipzig GmbH veranstaltete lange Kanten „Wir laufen für Euch“ wird im Sportbuzzer, auf YouTube und Facebook ([www.facebook.com/sportstadtleipzig](http://www.facebook.com/sportstadtleipzig)) übertragen. Ab 9.30 Uhr können alle Fans die Charity-Aktion durch den Kauf von Shirt/Mundschutz bei [capellisport.eu/shop](http://capellisport.eu/shop) sowie über die Spendenplattform [wfe.betterplace.org](http://wfe.betterplace.org) unterstützen.

Multi-Moderator Knoblauch und Künstler Michael Fischer-Art werden die speziellen 42,195 Kilometer in ein paar Metern Abstand absolvieren – mit Getränken, Bananen und Power-Gel versorgt von DHfK-Ass Nic Ihlow (24). Der Sieger des Leipziger Frühjahrsklassikers 2019 tritt in die Pedale. Die beiden 51-jährigen Knoblauch und Fischer-Art, die bereits den New-York-Marathon aufregend Seite an Seite erlebten, peilen eine Zeit von 5:56 Stunden an.

„Es wird richtig wehtun“, ist sich Ironman-Bezwinger Knoblauch sicher. Zur Vorbereitung auf den heu-

tigen Lauf-Hit joggte er mit Sportbürgermeister Heiko Rosenthal medienwirksam ums Rathaus. Der Politiker (Die Linke) erklärte: „Der Spendenlauf ist eine tolle Aktion und Beleg dafür, dass die große Leipziger Sportfamilie auch in schwierigen Zeiten zusammenhält. ‚Wir laufen für Euch‘ ist ein starkes Signal für den Zusammenhalt und ich hoffe sehr, dass viel Geld gespendet wird. Der Sport ist in schwierigem Fahrwasser und natürlich sind Bund, Land und Stadt in der Pflicht. Dennoch ist Eigeninitiative wichtiger denn je.“

Zwei laufen und viele werden das einmalige Geschehen moderieren, kommentieren sowie die Protagonisten motivieren. Dazu gehören Freddy Holzappel und LVZ-Chefreporter Guido Schäfer (ab 10.30 Uhr). Das Duo wird garantiert zur Hochform auflaufen und mit Kugelstoßer David Stori, Stalomalokanutin Andrea Herzog sowie den Fußball-Experten Perry



Interview im Laufschrift: Roman Knoblauch (l.) und Heiko Rosenthal joggen am Rathaus. FOTO: OSK

Brautigam und Ralf Rangnick plaudern. Schritt für Schritt sind weitere Prominente im Netz unterwegs, unter anderem Joachim Llambi und Waldemar Hartmann. Im Benefiz-Takt ist auch Tanzschul-Chef Oliver Thälheim, der mit Knoblauch-Tochter Marie am Mikro sitzt. Zugeschaltet werden Eiskunstlauf-Olympiasiegerin Anett Pöttsch und Sokoleipziger-St. Melanie Marschke.

Der Leipziger Verein laufftraining.com gestaltet am Sonntag einen „Distance Run“. Eigentlich hatten die Topläufer Marcus Schöfisch, Sebastian Nitsche, Max Betsch, Sascha Strötzel und Benjamin Lindner vor, zeitgleich bei der abgesehenen Marathon-DM in Hannover in der Teamwertung um die Medaillen zu kämpfen. Zur morgigen Aktion erklärt Trainer Ronny Martick: „Der Name ist doppeldeutig. Zum einen bieten wir drei Distanzen an – 5 und 10 Kilometer sowie

Halbmarathon. Außerdem halten wir wegen Corona Distanz zueinander.“ Jeder kann zu einer beliebigen Uhrzeit auf seine Lieblingsstrecke nahe der Haustür gehen. „Wichtig ist, dass die Laufzense in Gedanken vereint ist.“ Er rechnet mit rund 800 Teilnehmern in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Auf die Zielgerade biegt die Crowdfunding-Aktion des SC DHfK. Noch sieben Tage bleiben, um die gesteckte Zielsumme von 50.000 Euro zu erreichen. Eine Woche vor Schluss ist die 35.000 Euro-Marke fast geknackt. Im Endspurt warten unter [www.fairplaid.org/scdhfk](http://www.fairplaid.org/scdhfk) tolle Prämien. „Wir werden noch einmal alle Kräfte mobilisieren. Es geht um Alles oder Nichts“, so Generalsekretär Alexander Schlenzig. Neu dabei sind RB-Trikots von Marcel Sabitzer, Timo Werner, Yussuf Poulsen, Peter Gulacsi und Dayot Upamecano – unterschrieben vom gesamten Team. Bahnrad-Olympiasieger Jens Lehmann stiftete seinen WM-Rennanzug und das Weltmeistertrikot von 1999. Sein Nachfolger Felix Groß hat noch einen Platz auf dem Tandem frei.

Der Zusammenhalt und der Charity-Gedanke spielen auch beim Dragons Club, dem Drachenboot-Team der SG LVB eine große Rolle. Die 35 Sportlerinnen und Sportler schafften in 14 Tagen und in fünf Disziplinen 4395 Kilometer. Die dabei gesammelten 500 Euro fließen ins Straßenmagazin „Kippe“ und das Projekt „United We Stream Leipzig“ zugunsten der Clubszene und Seerettung.



Tandem-Fahrt als Prämie: Felix Groß und DHfK-Maskottchen Sportikus fahren schon mal vor. FOTO: SC DHfK